

# ESP Flash Tool

... wenns mal schnell gehen soll: die ESP Mikromontroller ganz OHNE Entwicklungsumgebung flashen.

- [ESP Flash Tool](#)

# ESP Flash Tool

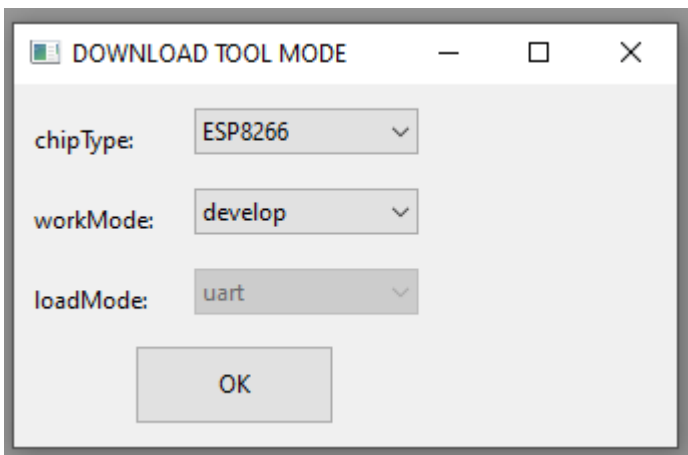
Um die Software für einen ESP  $\mu$ C zu entwickeln, kannst du die ArduinoIDE oder noch besser VSCode mit der PlatformIO Extension benutzen. Beide Entwicklungsumgebungen bieten auch die Möglichkeit, die fertige Firmware (Software) direkt auf den Mikrokontroller zu schreiben (flashen). In der Entwicklungsphase ist dies auch sinnvoll. Ist die Entwicklung fertig und es sollen "nur" noch viele  $\mu$ C geflashed werden, dann geht das auch schneller und einfacher ... mit dem ESP Flash Tool von Espressif.

Leider gibt es das in der Form nur für Windows - für Linux existiert aber ein cmd line tool. Anleitung findet sich z.B. hier: <https://intux.de/2020/11/esp8266-mit-ubuntu-flaschen/>

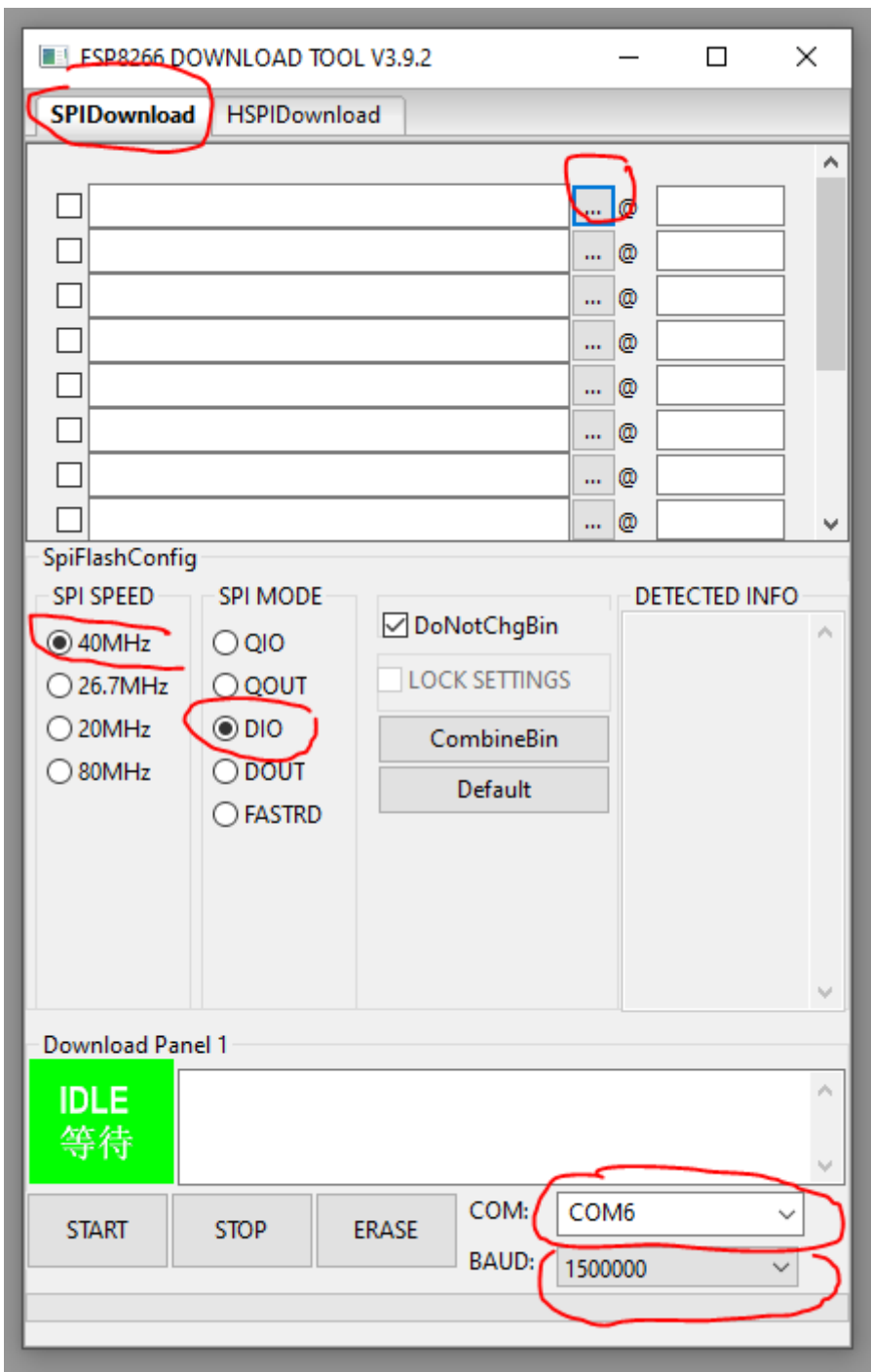
Was du brauchst:

- deine Firmware als .bin File
- das ESPFlashTool
- ein USB Kabel und den ESP  $\mu$ C

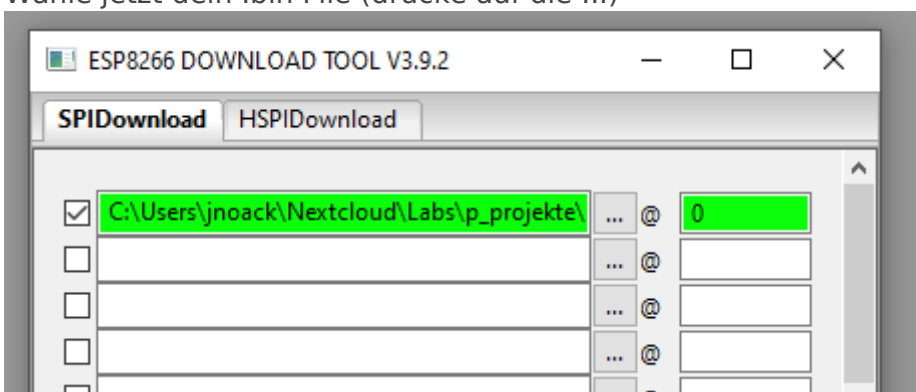
Das .bin File findest Du in deinem Proktverzeichnis. Das ESPFlashtool für Windows findest Du hier: <https://www.espressif.com/en/support/download/other-tools> Nachdem Download entpacke das Tool, schließe den  $\mu$ C an und starte die flash\_download\_tool\_xxx.exe und wähle den passenden  $\mu$ C aus. Deine Firmware muss genau für diesen  $\mu$ C kompiliert sein.



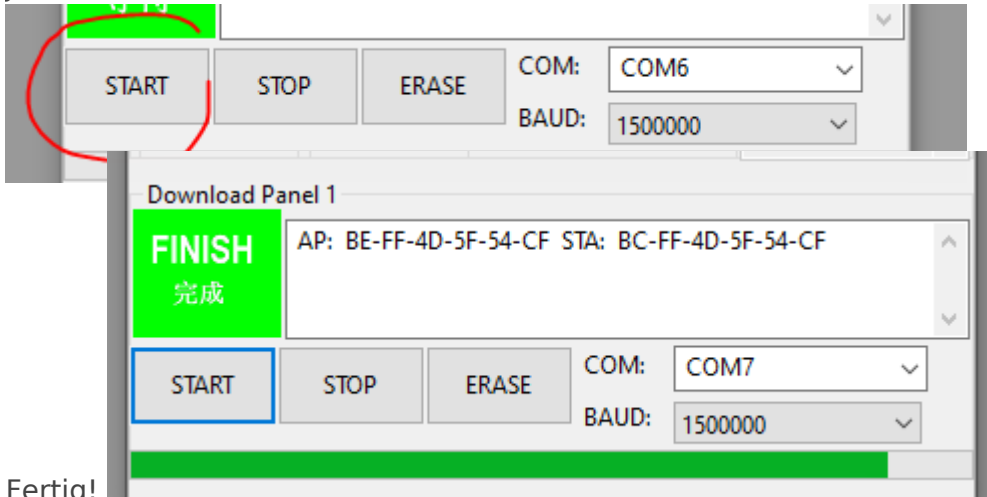
Dann drücke OK und nimm die Einstellungen entsprechend dem Bild vor. Deine COM könnte eine andere sein.



Wähle jetzt dein .bin File (drücke auf die ...)



Jetzt kannst du das Flashen starte.



Fertig!

Drücke am  $\mu\text{C}$  Reset oder trenne ihn kurz von der Stromversorgung um das Programm zu laden.